

Sammlung Theaterzettel

Pfeffer-Rösel oder Die Frankfurter Messe im Jahre 1297

Döring, Georg

1841-04-29

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 93. — Donnerstag, den 29^{ten} April, 1841.

Pfeffer = Kösel,

oder:

Die Frankfurter Messe im Jahre 1297.

Nitterschauspiel in fünf Abtheilungen, nach Döring's Novelle „Sonnenberg“,
von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Adolph von Nassau, Kaiser von Deutschland	Herr Greenberg.
Umgundis, seine Nichte	Mlle. Kinkel.
Ritter Günther von Nollingen	Herr Braunhofer.
Ritter Schelm von Bergen	Herr Brandt.
Meister Alessandro, des Kaisers Arzt und Astrolog	Herr Ritter.
Heinrich von Praunheim, Stadtschultheiß zu Frankfurt am Main	Herr Grua.
Tutta, seine Tochter	Mlle. Heusser.
Funker Friedmann von Sonnenberg	Herr Kramer.
Antonio Bandini, ein lombardischer Falkenhändler	Herr Zerrmann.
Daniel Auffenthaler, Silberarbeiter von Augsburg	Herr Hausmann.
Beate, seine Frau	Mad. Hausmann.
Pfeffer = Kösel, Lebkuchen-Händlerin aus Nürnberg	*
Ralph Strichauer, Ritter Nollingens Waffenmeister	Herr Freund.
Ein Ritter	Herr Luz.
Geheimschreiber des Kaisers	Herr Becker.
Ein kaiserlicher Leibdiener	Herr Freund d. j.
Giulio, Bandini's Diener	Herr Hübner.
Thorwart	Herr Fischer.
Ein kaiserlicher Trabant	Herr Janson.
Narr auf der Messe	Herr Reutter.
Ein Grieche	Herr Würzbach.
Ein Marschall des Kaisers.	

Ritter in des Kaisers Gefolge. Damen. Kaufleute. Kaiserliche Trabanten.
Trabanten der Stadt Frankfurt am Main. Bürger. Volk.

Ort der Handlung: die Stadt Frankfurt am Main. Zeit: das Jahr 1297.

* (Gastrolle.) Pfeffer = Kösel Mlle. Fürst,
vom kön. Hoftheater in Stuttgart.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasse geöffnet 5 Uhr.

Eintrittspreise:

Reserve-Loge des mittlern Ranges	1 fl. 20 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 48 fr.
Parterre	— 36 fr.
Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Gallerie	— 18 fr.
Seitenbänke daselbst	— 12 fr.

Krank: Hr. Werth. — Mlle. Louise Beauval. — Hr. Beauval Sohn.
Beurlaubt: Mlle. Löwe. —